

Mettauertal

Urne: Am 9. Februar finden eidgenössische, kantonale und kommunale Wahlen statt. Die Urne im Verwaltungszentrum Mettau ist an diesem Sonntag von 9 bis 9.30 Uhr geöffnet.

Wahl Gemeinderat: Die Ersatzwahl zum Gemeinderat findet am 17. Mai statt. Wahlvorschläge für Kandidaturen müssen mit sämtlichen formellen Erfordernissen spätestens am 3. April um 17 Uhr bei der Gemeindekanzlei Mettau eingereicht werden. Nur die bis zum Wahltag korrekt angemeldeten Kandidaturen können für das Informationsblatt (Wahlvorschlag) berücksichtigt werden, das mit dem Wahlzettel den Wahlberechtigten zugestellt wird. Die Anmeldung ist jedoch keine Wahlberechtigungsvoraussetzung. Weitere Kandidaturen sind bis zum Wahltag möglich. Zudem kann im ersten Wahlgang jede in der Gemeinde wahlfähige Person als Kandidat gültige Stimmen erhalten. Bei Gemeinderatswahlen ist eine stille Wahl im zweiten Wahlgang nicht möglich. Eine Urwahl findet in jedem Fall statt.

Bewilligung: René Sutter und Moni Rohner, Hintere Egg 115, Wil, Einfamilienhaus mit Garage, Ritterhalde, Wil.

Gansingen

Wohnstatistik: Per 31. Dezember 2019 zählte die Gemeinde Gansingen 2102 (1030) Einwohnerinnen und Einwohner. Davon waren 953 Schweizer Bürger und 99 Ausländer. Zudem wurden 13 Geburten, 7 Todesfälle, 50 Zuzüge und 69 Wegzüge registriert. Die meisten ausländischen Staatsangehörigen kommen aus Deutschland. Gesamthaft leben 17 Vertreter aus 22 verschiedenen Nationen in Gansingen.

Schwaderloch

Bewilligung: Martin Bühler, Bürgeliste 355, Schwaderloch, Kamin beziehungsweise Kaminanlage.



Präzise Laserarbeiten

MELLIKON (sf) – Im Zurzibiet steht die erste Amada-Faserlasieranlage der Schweiz mit integriertem Rohrlaser. Die Firma Laube + Co. AG hat für die rund 15 Meter lange Maschine der Marke Amada Platz im Lager geschaffen. Drei Hauptelemente gehören dazu, geliefert wurde sie in Einzelteilen. Mehrere Stunden haben die Mitarbeitenden die Elemente abgeladen. Das Herzstück wiegt rund 11 Tonnen und gelangte auf Panzerrollen ins Gebäude. Drei Wochen dauerte dann die Phase des Zusammensetzens. «Die neue Maschine ist energiesparender vom Strom- und Gasverbrauch her. Zudem ist sie schneller, leistungsfähiger und kann dickere Materialien bearbeiten», erklärt Geschäftsführerin Manuela Laube. Die Schneiddicke beträgt bis zu 25 Millimeter. Der Rohrlaser schneidet unter anderem Stahl, Aluminium, Edelstahl und Bunt-

metalle. Er bietet neben hoher Schnittqualität auch eine hohe Geschwindigkeit. Die Maschine verfügt über ein automatisiertes Palettenwechselsystem, welches sich durch kurze Palettenwechselzeiten auszeichnet. Dadurch kann Material auf der Bereitstellungspalette während der Laufzeit der Maschine aufgelegt und nach dem Tausch der Paletten können die fertig geschnittenen Werkstücke entnommen werden, während die nächsten Teile bereits wieder in Bearbeitung sind.

Durch den integrierten Rohrlaser kann innerhalb weniger Minuten vom Flachbettlaser auf die Rohrbearbeitung gewechselt werden. Für die Rohr- und Profilarbeitung ist die Anlage mit einer drehbaren Rohreinheit ausgestattet. Diese ermöglicht das Bearbeiten von bis zu sechs Meter langen Rohren und Profilen mit einem maximalen Durchmes-

ser von 220 Millimetern. Den Schnittformen für Rund- und Vierkantrohre, sowie Winkel- und U-Profile sind dabei kaum Grenzen gesetzt. Egal ob flach, rund, quadratisch oder rechteckig – diese Maschine bearbeitet sie alle. Dabei sind die Konturen frei wählbar, es können beispielsweise auch Stecksysteme gelasert werden.

Die hauptverantwortlichen Mitarbeiter – im Bild Produktionsleiter Pero Babic – besuchten einen externen Kurs. Der Programmierer lernte während zweier Wochen die neue Software kennen. Arbeiten, die zuvor ausserhalb vergeben werden mussten, können nun direkt vor Ort vorgenommen werden. Dadurch minimieren sich für Kunden die Kosten und die Produktion ist schneller. Ein grosser Vorteil der Laube + Co. AG: Sie produzieren auch kleine Serien, da sie keine grossen Einrichtzeiten haben. Die Maschine lässt sich in nur wenigen Minuten vom Flachbettlaser zum Rohrlaser umbauen.

Pro Senectute

Personaltraining mit Powerplate

BAD ZURZACH – Egal, ob jemand abnehmen, die Figur verschönern, die Muskeln aufbauen oder Rückenproblemen entgegenwirken will – mit Powerplate-Training lassen sich die persönlichen Gesundheits- und Fitnessziele erreichen. In einer Kleingruppe von höchstens vier Teilnehmern geniessen die teilnehmenden Senioren die Beratung und Betreuung durch Sandy Keller, die auf persönliche Bedürfnisse rund um Gesundheit und Fitness individuell eingeht. Dieser Kurs beginnt am Dienstag, 3. März, und findet zehnmal wöchentlich von 10 bis 10.45 Uhr statt. Kursort ist Obersiggenthal, Obere Reben 28. Für weitere Auskünfte und Anmeldungen wenden sich interessierte Senioren an die Beraterinnen von Pro Senectute unter 056 249 13 30 oder info@prosenectute.ch.

«Investieren Sie in eine klimafreundliche Zukunft.»

ENERGIE-AKTION*
Solar-Anlage
CHF 12 424.-
inkl. MwSt 21.800

*Jetzt mit Aktionsrabatt für Bestellungen bis 29.02.2020 unter www.energie-aktion.ch oder 062 558 66 10.

ENPRO
ENERGIEPROJEKTE